

per E-Mail an
Hauptamt und Stadtmarketing - 09.61 -
09-6.bdm@stadt-frankfurt.de

13. Fragestunde der Stadtverordnetenversammlung am 22.09.2022

Frage Nr.: 1027
=====

(Stadtrat Majer)

Stadtv.– Dr. Kößler - CDU -

Fußgängerbrücke Am Grünen Graben

Nach den Schließungen des Bahnübergangs Lachweg und des Durchgangs am Friedhof in Eschersheim wird die nördliche Querung der Gleise nur noch über die Fußgängerbrücke Am Grünen Graben möglich sein. Die Brücke wird dann auch Teil des offiziellen Schulwegs. Obwohl neu errichtet, ist sie nicht barrierefrei und kann derzeit nicht mit Fahrrädern, Kinderwagen oder Rollatoren benutzt werden.

Ich frage den Magistrat:

Wird der Magistrat dafür sorgen, dass hier nachträglich eine Schieberampe in Gestalt von zwei parallelen Schienen angebracht wird?

Antwort:

An der neuen Fußgängerbrücke „Am Grünen Graben“ werden - vorbehaltlich der Witterungsbedingungen - im Laufe der Woche (KW38) einzelne Schieberinnen installiert. Nach der Befestigung wird noch eine Anti-Rutsch-Beschichtung aufgebracht (voraussichtlich in KW39/KW40).

An der neuen Überführung „alte Batschkapp“, südlich des geschlossenen Bahnübergangs Lachweg, wurden bereits Schieberinnen installiert, die in Kürze eine entsprechende Beschichtung erhalten werden.

Beide Überführungen sind danach für viele Fahrradfahrende eingeschränkt nutzbar.

Doppelte Schieberinnen für Kinderwagen oder Rollatoren können aufgrund der geringen Treppenbreite nicht nachgerüstet werden.

Der Magistrat prüft daher, ob eine Nachrüstung der Brücken mit Rampen oder Aufzügen zur Herstellung der Barrierefreiheit an einer oder beiden Überführungen möglich ist.